

DEUTSCHLAND

2016 Index¹: **9. Platz**



WOHNKOSTEN

Überbelastung durch Wohnkosten² (Housing cost overburden rate):

15.9% der Gesamtbevölkerung, zweithöchster Anteil in der EU.

54.4% der armen Haushalte: Anteil armer Haushalte, die Marktschwankungen ausgesetzt sind³: 68.1% und somit eines der Länder mit höchsten Überbelastungsraten.



IN UNGEEIGNETEN RÄUMEN WOHNENDE

Junge Menschen zwischen 20-29 Jahren sind **2.63-mal** so oft von schwerer wohnungsbezogener Entbehrung betroffen als die allgemeine Bevölkerung.

39.5% alleinlebende Frauen waren 2014 durch Wohnkosten überbelastet (11% mehr als alleinlebende Männer), mit einem Anstieg von **8.5%** zwischen 2009 und 2014.



KONTEXT

Preis-Einkommens-Ratio in **2015 = 91.5**. Der Anteil der durch Wohnkosten Überbelasteter erreichte 2008 den tiefsten Stand seit 15 Jahren, ist seitdem aber kontinuierlich gestiegen.

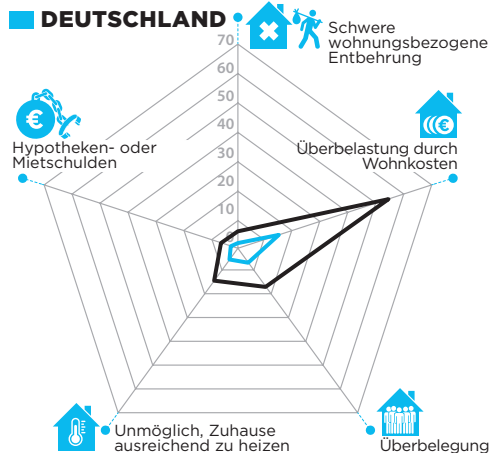
RentsWatch⁴ zufolge liegt Berlin auf Platz **50 der teuersten Städte Europas**. Durchschnittlicher Mietpreis eines neuen Mietvertrags, abgeschlossen in den vergangenen 6 Monaten: **€10.4/m²**.

2013 wurde ein Mietkontrollschema eingeführt, es zeigt bis dato nur geringen Effekt.

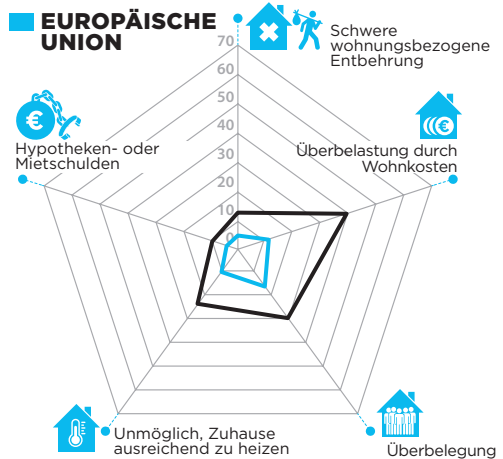
Daten sur Wohn-Exklusion aus 2014 (%)

— Gesamtbevölkerung — Arme Personen (weniger als 60% des durchschnittlichen Äquivalenzeinkommens)

DEUTSCHLAND



EUROPÄISCHE UNION



¹ Vgl. FEANTSA und Foundation Abbé Pierre, 'European Index of Housing Exclusion': <http://www.feantsa.org/en/report/2016/09/17/an-over-view-of-housing-exclusion-in-europe>.

² Personen, die mehr als 40% ihres verfügbaren Einkommens für Wohnungskosten ausgeben.

³ MieterInnen am privaten Wohnungsmarkt oder EigentümerInnen mit aufrechter Hypothek.

⁴ <http://www.rentswatch.com>